



Leuchtenburg, Auf der Leuchtenburg, 07768 Seitenroda

Presseinformation, 9. Juli 2014

Hollywoodstar Kevin Costner überreicht wertvolle Ming-Schale vom Meeresboden an „Porzellanwelten Leuchtenburg“

Oscar-Preisträger engagiert sich seit Jahren für den Erhalt maritimen Kulturgutes Sonderausstellung zur Unterwasserarchäologie auf der Leuchtenburg

BERLIN. Vom Meeresboden ins Museum: Die Lifestyle-Marke Arqueonautas überreichte gemeinsam mit ihrem Partner Kevin Costner heute eine kostbare Ming-Schale aus dem 16. Jahrhundert an die „Porzellanwelten Leuchtenburg“ bei Jena. Die Schale und weitere 2.000 Stücke Porzellan aus der Ming-Dynastie hatte ein Team von Unterwasserarchäologen des marinearchäologischen Instituts Arqueonautas Worldwide im Jahr 2001 vor der Küste Mosambiks geborgen. Die wertvollen Stücke stammen aus dem Wrack des portugiesischen Schiffs „Espadarte“, das 1558 auf dem Weg von China nach Europa hier sank.

Bei der heutigen Übergabe der wertvollen Porzellanschale auf der Modemesse „Panorama Berlin“ erhielt der Hollywoodstar prominente Unterstützung: Der ehemalige Formel-1-Rennfahrer Mika Häkkinen und Dr. Michael Otto, Aufsichtsratsvorsitzender der Otto Group, waren ebenso zugegen wie Hanjo Schneider, Vorstandsmitglied der Otto Group, Nikolaus Graf von und zu Sandizell, Geschäftsführer von Arqueonautas Worldwide, sowie Sven-Erik Hitzer, Ideengeber der Porzellanwelten Leuchtenburg und Dr. Ulrike Kaiser, Direktorin der Leuchtenburg. Arqueonautas ist eine Konzerngesellschaft der Otto Group. Sabine Christiansen moderierte die Veranstaltung am Messestand des Modelabels Arqueonautas.

Sven-Erik Hitzer freut sich über diese prominente Erweiterung der Sammlung: „Wir möchten Porzellan erlebbar machen! Dieses wertvolle Exponat verdeutlicht einmal mehr, dass das ‚weiße Gold‘ filmreife Geschichten erzählen kann: von dem globalen Handel im 16. Jahrhundert und den Gefahren der Transportwege bis hin zur spannenden Bergung des Porzellans aus dem Schiffswrack.“

Die „Porzellanwelten Leuchtenburg“ präsentieren seit April 2014 Porzellangeschichte aus über 500 Jahren in modernem und unkonventionellem Ausstellungsdesign – von seinen Ursprüngen in China bis zur Gegenwart. Eine Sonderausstellung in den Porzellanwelten gibt ebenso vertiefende Einblicke in die Arbeit der Unterwasserarchäologie und von Arqueonautas Worldwide. „Die Wanli Expedition – Weißes Gold vom Meeresgrund“ zeigt den weltweit größten Fund von Porzellan. Vor der Küste Indonesiens entdeckten die Unterwasserarchäologen 700.000 Porzellanstücke aus der Wanli-Dynastie, die dort 1580 mit einem chinesischen Handelsschiff versanken. Seit 2011 bemüht sich das marinearchäologische Unternehmen unter der Leitung von Graf Sandizell um die Bergung der Objekte, die auf 1300 Quadratmetern verstreut auf dem Meeresboden liegen. Ein Teil der bereits geborgenen Stücke sind auf der Leuchtenburg zu sehen.

www.leuchtenburg.de/porzellanwelten homepage.aww.pt

Pressekontakt:
Ilka Kunze
Tel.: 036424/713324
kunze@leuchtenburg.de

Thüringen 
-entdecken.de

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2012



STIFTUNG
LEUCHTEN
BURG
gemeinnützige Stiftung

Sven-Erik Hitzer, Stiftungsvorstand
Dr. Ulrike Kaiser, Direktorin
Auf der Leuchtenburg
07768 Seitenroda

Tel. +49 (0) 36424 713300
Fax +49 (0) 36424 713310
stiftung@leuchtenburg.de
www.leuchtenburg.de

Bank- und Spendenkonto:
Deutsche Kreditbank AG
Konto 1 020 012 041
BLZ 120 300 00

Steuer-Nr: 162/142/07641
Finanzamt Jena
SWIFT-BIC BYLADEM1001
IBAN DE61 1203 0000 1020 0120 41